



Meine Stimme in der Stadt Teilortswahl beibehalten!

Wer darf mitmachen?

Alle Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Hechingen,

- die deutsche oder EU-Staatsbürger,
- 16 Jahre oder älter,
- und 3 Monate oder länger in Hechingen als Erstwohnsitz gemeldet sind.

An wen kann ich mich bei Fragen wenden?

Vertrauenspersonen und Ansprechpartner sind...

- Bernd Hoch, Tel.: 0174 3001571
- Rolf Frankenberger, Tel.: 01520 4835781
- Manfred Rother, Tel.: 01520 4626296

V.i.S.d.P.: Dr. Rolf Frankenberger, Zollerstr. 21, 72379 Hechingen, rolf.frankenberger@gmx.net

Meine Stimme in der Stadt – Teilortswahl beibehalten!

Worum geht es?

Hechingen ist eine Stadt mit vielen Gesichtern, Interessen und Bedürfnissen. Denn seit der Gemeindereform 1973 besteht Hechingen aus der so genannten Kernstadt und den acht Teilorten Bechtoldsweiler, Beuren, Boll, Schlatt, Sickingen, Stein, Stetten und Weilheim. Um sicherzustellen, dass die Wünsche und Nöte der Teilorte bei den Entscheidungen des Gemeinderats eine wichtige Rolle spielen, haben sie je nach Größe einen oder mehrere Sitze im Gemeinderat erhalten, die bei den Kommunalwahlen an Einwohner der jeweiligen Ortsteile vergeben werden. Dieses Verfahren nennt man „Unechte Teilortswahl“, weil dies im Rahmen der Listenwahl des Gemeinderats und nicht extra in den Teilorten passiert. Der Gemeinderat hat die unechte Teilortswahl mit Beschlüssen vom 26.11.2020 und 21.01.2021 abgeschafft.

Was wollen wir?

Wir wollen, dass auch zukünftig **ALLE** Teilorte von Hechingen entsprechend ihrem Bevölkerungsanteil im Gemeinderat vertreten sind. Daher wollen wir mit dem Bürgerbegehren erreichen, dass es einen Bürgerentscheid für die Beibehaltung der unechten Teilortswahl gibt.

Warum wollen wir die Teilortswahl behalten?

- Demokratie heißt: Vielfalt. Jeder Teilort ist unterschiedlich und hat andere Wünsche, Sorgen und Bedürfnisse. Diese müssen auch im Gemeinderat vertreten werden.
- Demokratie heißt: Einbinden. Räte aus den Teilorten kennen die Situation vor Ort. Sie haben den direkten Kontakt mit den Einwohnern.
- Demokratie bedeutet: Mitentscheiden. Das Wählen eigener Vertreter und deren Stimmrecht im Gemeinderat sind dabei die wichtigsten Rechte.
- Demokratie heißt: Mehrheiten gewinnen. Die Räte aus den Teilorten tragen die Anliegen in die Fraktionen – und können Mehrheiten gewinnen.
- Demokratie braucht: Transparenz und Information. Nur als Gemeinderatsmitglied hat man Zugang zu allen relevanten Informationen, Diskussionen und Entscheidungen. Ohne eigene Mitglieder sind die Teilorte davon abgeschnitten.

Was können Sie tun?

- Wir sammeln bis 29. März Unterschriften für das Bürgerbegehren und benötigen Ihre Hilfe: Unterstützen Sie unser Bürgerbegehren mit Ihrer Unterschrift.
- Werden Sie selbst aktiv: Werben Sie bei Freunden und Bekannten und sammeln Sie Unterschriften. Gültige Unterschriftenlisten können Sie bei uns erhalten!
- Wenn es zu einem Bürgerentscheid kommt: Stimmen Sie Pro Teilortswahl!